

## **Glaßbrenner, Adolf: Ach, zwei Wünsche wünscht' ich immer (1843)**

- 1 Ach, zwei Wünsche wünscht' ich immer
- 2 Leider immer noch vergebens.
- 3 Und doch sind's die innig-frommsten,
- 4 Schönsten meines ganzes Lebens!
  
- 5 Daß ich alle, alle Menschen
- 6 Könnt' mit gleicher Lieb' umfassen,
- 7 Und daß Ein'ge ich von ihnen
- 8 Morgen dürfte hängen lassen.

(Textopus: Ach, zwei Wünsche wünscht' ich immer. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/369>)